

## **Schulze, Ernst: Wenn das Abendroth zerronnen (1803)**

1     Wenn das Abendroth zerronnen,  
2     Steigen Mond und Stern' empor,  
3     Und wenn Stern' und Mond erbleichen,  
4     Tritt die Sonn' aus gold'nem Thor.

5     In des Himmels Rosenglanze,  
6     In der Sonne klarem Licht,  
7     In dem Mond, in allen Sternen  
8     Seh' ich nur dein Angesicht.

9     Andre gehen mir vorüber,  
10    Und ich schaue sie nicht an;  
11    Dich errath' ich schon von ferne,  
12    Eh' ich dich erkennen kann.

13    Aber wenn du nah gekommen,  
14    Kann ich doch dich nimmer sehn,  
15    Weil vor Freud' und Schmerz und Zagen  
16    Mir die Augen übergehn.

17    Ach, wie kann ich dein vergessen,  
18    Dein gedenken ohne Leid?  
19    Bist mir ewig ja so nahe,  
20    Bist mir ewig ja so weit.

(Textopus: Wenn das Abendroth zerronnen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/41917>)